

DILO GROUP

ENGINEERING FOR NONWOVENS

PRESSEMITTEILUNG

„Kanzler-Reise“ nach China

Auf Einladung von Herrn Bundeskanzler Gerhard Schröder nahm Johann Philipp Dilo, Geschäftsführender Gesellschafter der DILO-Gruppe, an einer Reise in die Volksrepublik China teil, die vom 30.11.-04.12.2003 dauerte und in die Städte Peking, Kanton und Chengdu führte. Dilo war dabei Mitglied einer 38-köpfigen Wirtschaftsdelegation, die sich aus Vertretern der unterschiedlichsten Branchen zusammensetzte, darunter Vorstandsvorsitzende und Geschäftsführer bekannter Firmen wie Siemens AG, Rolls Royce Deutschland, Schwäbisch Hall AG, TUI AG, Lufthansa Technik AG, Heraeus, Metro AG, MTU, Allianz und Commerzbank. Ein besonderes Anliegen des Bundeskanzlers war es auch den Mittelstand angemessen zu berücksichtigen, so dass neben Dilo weitere Geschäftsführer von Betrieben mit weniger als 1.000 Beschäftigten eingeladen waren. Mitglieder der Regierungsdelegation waren u. a. Frau Zypries, Bundesministerin der Justiz, Dr. Stolpe, Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen sowie der Parlamentarische Staatssekretär Dr. Dietmar Staffelt, vier Mitglieder des deutschen Bundestages und zahlreiche Mitarbeiter aus Ämtern, Ministerien und von der Botschaft.

Das Sonderprogramm für die Wirtschaftsdelegation sah vor, Gespräche mit dem Vizeminister für Handel der VR China, dem Vizeminister der nationalen Entwicklungs- und Reformkommission wie auch die Begegnung mit dem Bundeskanzler, dem Ministerpräsidenten der VR China Herr Wen Jiabao und Treffen mit den Gouverneuren der Provinzen Guangdong und Sichuan. In Peking gab es außerdem eine Zusammenkunft mit Vertretern deutscher und chinesischer Unternehmen zum Thema Investitionsstandorte in China und Deutschland. In Kanton wurde die erste internationale Automobilmesse und Stände der Firmen VW, BMW und Porsche besucht. Vertreter der Stadt Kanton und der Provinz Guangdong informierten über die wirtschaftliche Entwicklung, ihre Zukunftsprojekte und Investitionsmöglichkeiten. Ein deutsch-chinesisches Gesprächsforum fand zum Thema „Zusammenarbeit aus Unternehmerperspektive“ statt. Den Abschluss der Reise bildeten der Besuch der Stadt Chengdu in der Provinz Sichuan und die Besichtigung der Kommunikationsfirma Maipu.



Bundeskanzler Gerhard Schröder und Johann Philipp Dilo am Abend des 02.12.03 im Hotel White Swan, Guangzhou

In zahlreichen Stellungnahmen während der öffentlichen Empfänge der chinesischen Staats- und Provinzregierungen machten der Bundeskanzler und der Vorstandsvorsitzende der Siemens AG, Herr Dr. von Pierer, als Delegationssprecher auf die Bedeutung der deutschen mittelständischen Wirtschaft aufmerksam, um so deren Kontakte zu unterstützen und eine „politische Flankierung deutscher Unternehmensinteressen“ zu leisten. In einem Abschiedstreffen wurde die souveräne und kompetente Unterstützung des Bundeskanzlers von der Wirtschaftsdelegation dankbar gewürdigt.

Die Entwicklung der Wirtschaftskraft der VR China erfolgt mit einer Dynamik, die man als explosionsartig charakterisieren kann. Für DILO ist China mittlerweile zum wichtigsten Absatzmarkt geworden. Allein in diesem Jahr werden Maschinen und Anlagen im Wert von ca. € 25 Mio. nach China exportiert. DILO unterhält in Shanghai eine Verkaufsniederlassung und kooperiert mit Siemens und dessen Niederlassungen, um einen guten Service im Bereich der Antriebs- und Automatisierungstechnik zu bieten.